



*„Alle Jahre wieder kommt das Christkind
auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.
Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.“*

Liebe Bürgerinnen und Bürger, „Alle Jahre wieder,“ - gibt Weihnachten uns die Möglichkeit, nach den hektischen und turbulenten Monaten inne zu halten, zurückzuschauen und zur Ruhe zu kommen. Dabei wird sicher jeder auf unterschiedlichste Weise zurückblicken.

Das ganze Jahr sind wir beschäftigt. Jeden Tag müssen wir uns mit neuen Situationen auseinander setzen, jeden Tag - meist unter Zeitdruck - Entscheidungen treffen.

Und viele fragen sich dabei, ob unsere Arbeit sinnvoll war, ob unser Gemeinwesen auch erfolgreich war und alles im neuen Jahr weitergehen wird. Ich kann Ihnen sagen, dass wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken können.

Ein Streifzug durch unseren Ort lässt erkennen, was sich in den vergangenen Jahren alles verändert hat. Darauf können wir stolz sein.

Im zurückliegenden Jahr konnten wir mit dem lang geplanten An- und Umbau unserer Mittelschule beginnen, die damit größte und teuerste Baumaßnahme nach der Erschließung unseres Gewerbegebietes.

Sie ist unbedingt notwendig für den Erhalt unseres Schulstandortes.

Gleichlaufend wird der Abwasserkanal im Ortsteil Adorf und im oberen Ortsteil von Neukirchen weiter planmäßig realisiert. Das wird auch 2010 nur mit Verständnis und gegenseitiger Rücksichtnahme möglich sein. „Alle Jahre wieder,“ - im kommenden Jahr wird die Haushaltssituation nicht einfacher. Wir werden auch 2010 auf unserem Weg Steine vorfinden. Wir werden vor ökonomischen und ökologischen Herausforderungen stehen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, an dieser Stelle möchte ich mich auch im Namen des Gemeinde- und Ortschaftsrates bei allen, die den Mut hatten, Verantwortung zu übernehmen, bedanken. Ich bedanke mich bei unseren Feuerwehren, den Vereinen und der Verwaltung, die zu diesen Erfolgen beigetragen haben.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nutzen wir den Advent zur Besinnung und nehmen wir uns Zeit für unsere Lieben und Freunde. Ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinde- und Ortschaftsrates eine schöne Vorweihnachtszeit und ein frohes Weihnachtsfest, dass das Christkind kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus.

*Ihr Bürgermeister
Stefan Lori*

12/2009
04. Dezember

AMTSBLATT



Aus der Gemeinderatssitzung vom 25.11.2009

1. Dem Gemeinderat wurde der Beteiligungsbericht der Gemeinde Neukirchen für das Geschäftsjahr 2008 vorgelegt. Im Bericht sind umfassende Erläuterungen zu den Beteiligungen der Gemeinde an Unternehmen und Zweckverbänden enthalten.

Der Bericht liegt in der Zeit vom 03.12. bis 15.12.2009 während der Dienstzeiten im Rathaus Zi. 22 aus.

2. Für die Baumaßnahme energetische Sanierung des ehemaligen Rathauses im OT Adorf im Rahmen des Konjunkturprogrammes II wurden vom Ingenieurbüro die Gesamtausgaben auf 358.309,00 € geschätzt. Davon wurden vom Fördermittelgeber (SAB) 250.273,75 € als zuwendungsfähig anerkannt. Der Eigenanteil der Gemeinde betrug lt. Fördermittelbescheid 158.090,00 €. Durch eine Kostensteigerung auf 438.209,00 € erhöht sich auch der Eigenanteil der Gemeinde um 79.900,00 €. Dieser Mehrausgabe stimmte der Gemeinderat zu.

3. Ebenso entstanden Mehrausgaben bei der Schaffung neuer Krippenplätze (Modulbauweise) im OT Adorf im Rahmen des Konjunkturprogrammes II in Höhe von 155.330,45 €. Dieser Mehrausgabe wurde zugestimmt.

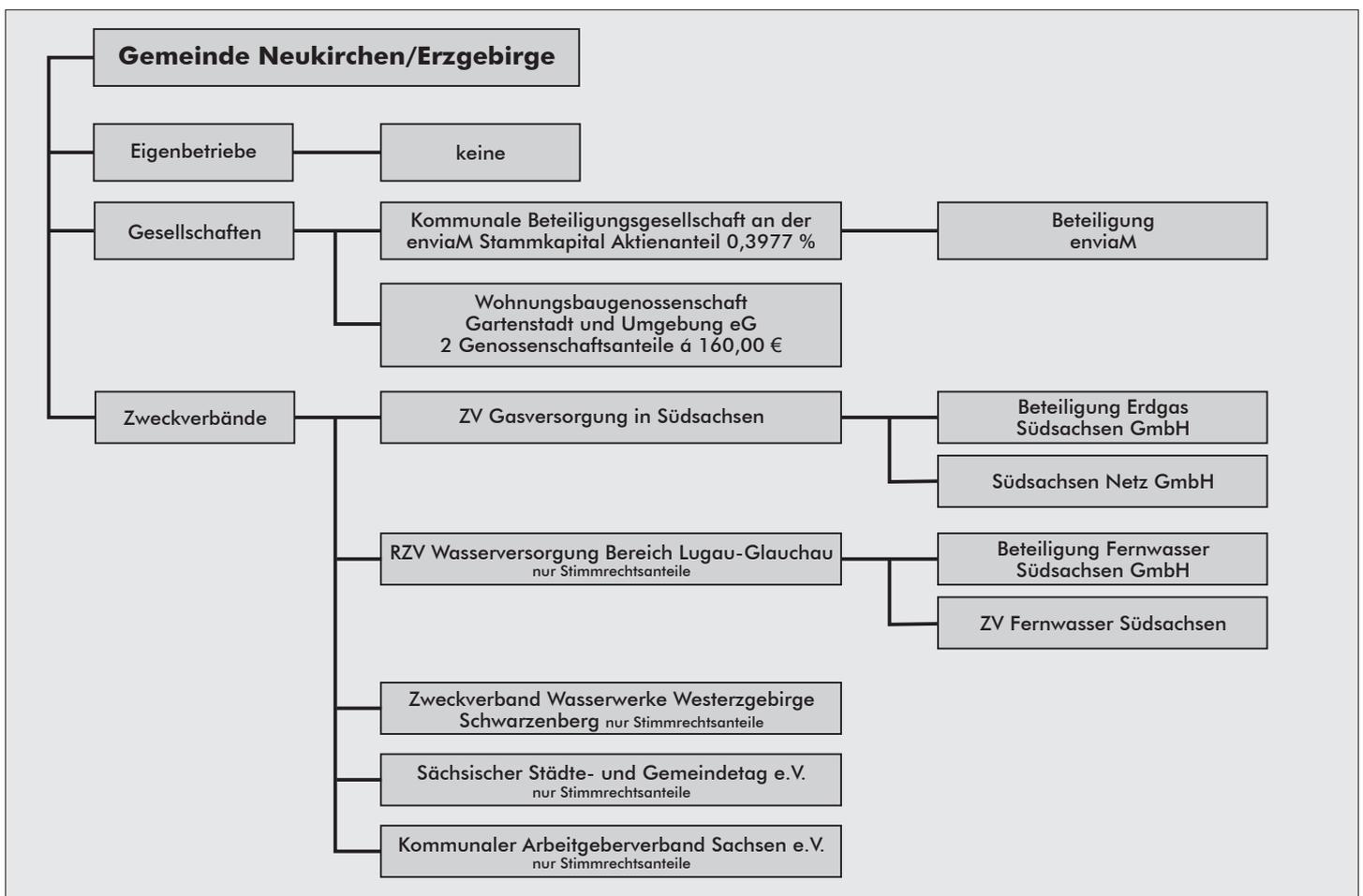
4. Beschlossen wurde die Vergabe der Bauleistung zur Sanierung des Eisenweges im OT Adorf an die Fa. Chemnitzer Verkehrsbau GmbH Annaberg-Buchholz zum Preis von 292.344,85 € einschließlich 19 % Mehrwertsteuer.

5. Die Vergabe der Bauleistung zur energetischen Sanierung des ehemaligen Rathauses im OT Adorf, Los 21 - Elektroarbeiten, erfolgte an die Fa. Elektro-Krauß aus Lauter zum Preis von 36.113,81 € einschließlich 19 % Mehrwertsteuer.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, d. 16.12.09, 19.00 Uhr, im Zi. 10 des Rathauses statt.

Stefan Lori, Bürgermeister

Überblick über die Beteiligungen der Gemeinde aus dem Beteiligungsbericht der Gemeinde Neukirchen - Geschäftsjahr 2008





Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 16.11.2009

1. Folgenden Bauanträgen wurde das Einvernehmen erteilt:
 - Errichtung eines Doppelcarports
Hauptstraße 225, Fl.Nr. 243/2
 - Wiederaufbau eines Wohngebäudes nach Brandschaden
Chemnitzer Straße 52 a, Fl.Nr. 958/1
Das Einvernehmen wurde erteilt unter der Voraussetzung, dass der Nachweis über das gesicherte und ausreichende Löschwasser vorgelegt wird.
2. Folgende Baumfällgenehmigungen wurden erteilt:
 - Jahnstraße 11, ein Ahorn
 - Stollberger Straße 33 - 43, vier Pappeln, drei Ulmen, ein Ahorn und Pflegeschnitt einer Weide
 - Gartenstadtstraße 19, eine Fichte
Bei der Besichtigung durch den Gärtner wurde festgestellt, dass der Baum bereits bis auf die Baumspitze aufgeastet wurde. Dadurch war keine Beurteilung mehr möglich. Der Fällung musste zugestimmt werden. Die Fichte hat einen Stammumfang von 1,35 m in einem Meter Höhe gemessen und fällt damit unter die Gehölzschutzsatzung. Die Aufastung des Baumes stellt einen massiven Eingriff dar, der nicht genehmigt wurde. Damit stellt der Vorgang eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird.
3. Kein Einvernehmen wurde für folgende Baumfällanträge erzielt:
 - Hauptstraße 229, zwei Kastanien
 - Jahnstraße 11, eine Kiefer
4. Antrag auf Zuschuss zu Baumpflegemaßnahmen
Auf dem Grundstück Hauptstraße 23 im Ortsteil Adorf wurde an einer großen Linde ein Pflegeschnitt durchgeführt. Der Baum wurde ordnungsgemäß durch eine Fachfirma vom Totholz befreit und zurückgeschnitten. Die Kronenform des Baumes wurde erhalten. Da der Rückschnitt fachgerecht ausgeführt wurde und der Baum dadurch für viele weitere Jahre erhalten werden kann, stimmte der Technische Ausschuss der Zahlung eines Zuschusses zu den Pflegemaßnahmen zu.

Stefan Lori
Bürgermeister

Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen eingerichtet. Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen ist Herr Bodo von Wenckstern und telefonisch unter **0371 / 47 52 134** erreichbar. Die Postadresse lautet:

**Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen
Friedensrichter - persönlich -
Hauptstraße 77 09221 Neukirchen**

Das Ordnungsamt informiert

Erinnerung an die Pflicht zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege

Die Gemeinde Neukirchen hat durch die Straßenreinigungssatzung vom 27.10.2005 den Straßenanliegern die Pflicht zum Reinigen, Schneeräumen und bei Glätte die Pflicht zum Bestreuen der Gehwege übertragen.

Leider stellen wir immer wieder fest, dass nicht jeder Verpflichtete seiner Reinigungspflicht nachkommt. Besonders jetzt ist es wichtig, dass Schmutz und Laub von den Straßen und Gehwegen beseitigt werden, um bei Nässe und Glätte eine Gefährdung für alle Verkehrsteilnehmer zu verhindern.

Gemäß Satzung sind Straßen/Gehwege regelmäßig so zu reinigen, dass eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere einer Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung vermieden oder beseitigt wird.

Bringt der Winter dann Eis und Schnee sollte jeder Grundstückseigentümer genügend Zeit zum Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege einplanen, damit die Sicherheit für alle Fußgänger gewährleistet ist. Die Gehwege vor den Grundstücken sind in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet und ein Begegnungsverkehr möglich ist. Ist ein Gehweg nicht vorhanden, so gilt ein Streifen von 1,50 m entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.

Die Räum- und Streupflicht gilt werktags für die Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen für die Zeit von 9.00 bis 20.00 Uhr.

Außerdem möchte das Ordnungsamt noch einmal an alle Hundehalter appellieren, den auf öffentlichen Straßen bzw. den in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen abgelagerten Tierkot seines Vierbeiners sofort zu beseitigen.

Die Gemeinde Neukirchen stellt kostenlos Hundekotbeutel über die aufgestellten Spender zur Verfügung. Nutzen Sie diese und ihre Neukirchner Mitbürger werden es Ihnen danken.

Auch andere geeignete Hilfsmittel zur Aufnahme des Tierkotes können verwendet werden. Können Sie bei Kontrollen kein geeignetes Hilfsmittel vorweisen, so ist der Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt und Sie haben mit der Festsetzung eines Verwarn- bzw. Bußgeldes zu rechnen.

Ordnungsamt



Wir gratulieren...

allen Jubilaren, die im Dezember ihren Geburtstag feiern,
wünschen alles Gute und Geborgenheit in unserem
Gemeindewesen.



Jetzt sind die guten alten Zeiten,
nach denen Sie sich in zehn Jahren
zurücksehnen werden.

Peter Ustinov



Jubilare in Neukirchen

Zum 70. Geburtstag

70.

am 01.12.	an Herrn	Karl Enge
am 02.12.	an Frau	Brigitte Kornmann
am 05.12.	an Frau	Barbara Mai
am 13.12.	an Frau	Ursula Pomper
am 27.12.	an Frau	Renate Kaden
am 31.12.	an Frau	Ursula Ziegner

Zum 75. Geburtstag

75.

am 09.12.	an Herrn	Günter Friedrich
am 14.12.	an Herrn	Joachim Bochmann
am 14.12.	an Frau	Lisa Herold
am 16.12.	an Herrn	Roland Arnold
am 18.12.	an Frau	Gisela Bauer
am 28.12.	an Herrn	Heinz Pester

Zum 80. Geburtstag

80.

am 15.12.	an Herrn	Harald Linke
-----------	----------	--------------

Zum 85. Geburtstag

85.

am 11.12.	an Frau	Gertraute Lohse
am 12.12.	an Frau	Katharina Butter
am 20.12.	an Frau	Alice Uhlig

Zum 94. Geburtstag

94.

am 01.12.	an Frau	Ilse Schönherr
-----------	---------	----------------

Zum 98. Geburtstag

98.

am 17.12.	an Frau	Ilse Eberhardt
-----------	---------	----------------



Jubilare im Ortsteil Adorf

Zum 70. Geburtstag

70.

am 02.12.	an Frau	Gisela Spangenberg
am 05.12.	an Frau	Christine Müller
am 22.12.	an Frau	Eleonore Nobis

Zum 85. Geburtstag

85.

am 19.12.	an Herrn	Hans Fuchs
-----------	----------	------------

Zum 95. Geburtstag

95.

am 16.12.	an Herrn	Richard Dietz
-----------	----------	---------------

Ihr Bürgermeister Stefan Lori

**Regionaler Zweckverband
Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau**



**Bereitschaftsdienst
Trinkwasser
Tel.: 03763 / 405 405
www.rzv-glauchau.de**

TELEFONSELSORGE:

**0800-1110111 oder 0800-1110222
anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr**



Information der Bibliothek



Die zwei Chronik-Bücher über Neukirchen können zu jederzeit für je 15,00 € in der Bibliothek gekauft werden.

Weiterhin kann eine Reitkarte „**Reiten in der Region Stollberg und Umgebung**“ für 3,00 € und die „**Wander-, Radwander- und Reitkarte Stollberg und Umgebung**“ für 4,90 € käuflich erworben werden.

Der „**Touristische Reiseführer**“ ist zum Preis für 1,90 € weiterhin erhältlich. Die Reiterkarte und der Touristische Reiseführer sind auch im OT Adorf bei Herrn Sachse im Haushalt-Shop zu kaufen.



Bildband „Freistaat Sachsen“

Die Gauweiler Verlags GmbH hat in der Verlagsreihe Bundesländer in Bild- und Textdokumentationen die zweite Auflage des Bildbandes „Freistaat Sachsen“ veröffentlicht. Er umfasst knapp 690 Seiten und wurde in Zusammenarbeit mit der Sächsischen Staatskanzlei, dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag und den sächsischen Städten und Gemeinden veröffentlicht.

Inhaltlich wird eine große Bandbreite an Wissenswertem über den Freistaat Sachsen abgedeckt - von Geschichte über den Bereich Politik, Verwaltung und Wirtschaft bis hin zu Bildungswesen und Kultur. Den größten Teil im Bildband beinhalten die Landschaften- der Aufbau des Buches folgt dabei, vom Vogtland ausgehend Richtung Osten und von der Neiße wieder zurück über die Elbe in die Leipziger Tieflandsbucht, den alten Kreisstrukturen des Freistaates. Unter anderem präsentiert sich in diesem Teil auch unsere Gemeinde Neukirchen mit dem Ortsteil Adorf. Diesen Bildband können Sie in unserer Bibliothek zum Preis von 36,00 € käuflich erwerben.

Internetarbeitsplatz in der Bibliothek

Der Internetarbeitsplatz in der Bibliothek steht zur Benutzung wieder bereit!!!

Viel Wissen und Informationen kann man jetzt auch über Google Earth und die Wikipedia Enzyklopädie erhalten. Es kann ebenfalls über den elektronischen Katalog „Opac“ im Medienbestand der Bibliothek recherchiert werden.

Öffnungszeiten Bibliothek

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 - 12.00 + 13.00 - 16.00 Uhr
 Donnerstag: 9.00 - 12.00 + 13.00 - 18.00 Uhr
 Tel.: 0371 / 27 10 236

ACHTUNG !

Die Bücherei in Adorf bleibt voraussichtlich bis Mitte 2010 wegen Baumaßnahmen geschlossen. Alle Medien wurden in die Schule Adorf umgelagert.

Hier erfolgt vorübergehend ab Januar 2010 die Ausleihe in einem Klassenzimmer.

Eine genaue Information erfolgt im nächsten Amtsblatt.

Wohnungsangebote der Gemeinde Neukirchen

1. Chemnitzer Straße 25

Wohnung im Erdgeschoss

2 Zimmer, Küche, Bad mit Fenster, Dusche und WC, Keller, Waschmaschinenraum

Sonderausstattung: Lärmschutzfenster

Wohnfläche insgesamt: 48,5 m²

Kaltmiete: 3,90 €

zuzügl. Heiz- und Betriebskosten

2. Chemnitzer Straße 25

Wohnung im Erdgeschoss

2 Zimmer, Küche, Bad mit Fenster, Wanne und WC, Keller, Waschmaschinenraum

Sonderausstattung: Lärmschutzfenster

Wohnfläche insgesamt: 49,35 m²

Kaltmiete: 3,90 €/m²

zuzügl. Heiz- und Betriebskosten

3. Chemnitzer Straße 28

Wohnung im 1. Obergeschoss

2 Zimmer, Küche, Bad mit WC, Keller, Bodenanteil, Waschmaschinenraum, Stellplatz

Sonderausstattung: Lärmschutzfenster

Wohnfläche insgesamt: ca. 51,77 m²

Kaltmiete: 3,90 €

zuzügl. Heiz- und Betriebskosten

Alle Wohnungen können nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer der Gemeinde **0371 / 27 10 224** besichtigt werden. Die Wohnungen befinden sich in teilsanierten Mehrfamilienhäusern. Ein Nachweis der Mietschuldenfreiheit vom bisherigen Vermieter sollte vorgelegt werden können.

Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28

In unserem Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in Neukirchen, kann ein Saal für bis zu 60 Personen für private Veranstaltungen gemietet werden. Die Räume sind mit Tischen und Stühlen, einer Küche mit E-Herd, Kühlschrank, Kaffeemaschine, Geschirrspüler und Geschirr für bis zu 60 Personen eingerichtet. Die Miete pro Veranstaltung beträgt 80,00 €.

Termine zur Vermietung sind im Rathaus, Zimmer 13 bei Frau Lieberwirth (Tel. 0371 / 27 10 224) zu erfragen.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst informiert

Holzernte schafft auch im Privatwald wichtige Voraussetzungen für notwendigen Waldumbau

Traditionell ist die Herbst- und Winterzeit die Hauptsaison für die Holzernte. Damit verbunden sind viele positive Effekte für die Waldentwicklung. Die Ernte im Zuge der Bestandspflege schafft Freiraum für die verbleibenden Bäume und trägt zur Stabilisierung des Waldes bei. Gleichzeitig kann man die Baumartenzusammensetzung gezielt lenken und das Aufkommen neuer Baumsämlinge durch natürliche Verjüngung wird oftmals angeregt.

Vorausschauende Waldbesitzer wissen um die Bedeutung einer kontinuierlichen Waldpflege und geben damit ihrem Wald die

Chance zur Anpassung an sich ändernde Umweltbedingungen. Unterstützt werden sie dabei von den Revierförstern des Staatsbetriebes Sachsenforst. Durch das umfangreiche kostenlose Beratungsangebot kann jeder Waldeigentümer vom Fachwissen der Förster profitieren. Ein Vorteil dabei ist die Beratung vor Ort, an der jeweiligen Waldparzelle des Besitzers. So kann man geplante Maßnahmen im Vorfeld konkret beurteilen und der Eigentümer erhält spezielle Hinweise zur Pflege und Behandlung seines Waldes.

Das Schulungsprogramm zum Umgang mit der Motorkettensäge und zur Arbeitssicherheit, welches gemeinsam mit der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft kontinuierlich angeboten wird, ergänzt die Beratungstätigkeit der Revierförster. Es kann von allen in der Berufsgenossenschaft versicherten Waldbesitzern ebenfalls kostenlos genutzt werden.

Kontakt: Staatsbetrieb Sachsenforst
Forstrevier Glauchau
Revierleiter Martin Nobis
Am Landratsamt 3, Haus 2
09648 Mittweida
Telefon-Nr.: 03727 - 95 66 13
E-Mail: martin.nobis@smul.sachsen.de

Sprechzeit im Rathaus Glauchau:
Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
Markt 1, 08371 Glauchau
Telefon-Nr.: 03763 - 65 450

Herzliche Einladung an alle Senioren

Liebe Senioren,

die Adventszeit hat begonnen und wir wollen uns, wie auch in den vergangenen Jahren, gemeinsam auf das Weihnachtsfest einstimmen.

Wir laden alle Neukirchner Senioren ganz herzlich zu unserer diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier für

**Mittwoch, den 09. Dezember, um 14.30 Uhr,
in die Aula der Mittelschule Neukirchen**

ein. Der Chor der Mittelschule Neukirchen unter der Leitung von Frau Winterfeld wird uns an diesem Nachmittag unterhalten.

Alle Adorfer Senioren laden wir ganz herzlich zur diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier für

**Freitag, den 18. Dezember, um 14.30 Uhr,
in den Gasthof Adorf**

ein. Der Adorfer Frauenchor ist wieder einmal zu Gast und stellt sein diesjähriges Weihnachtsprogramm vor.



Ordnungsamt/Soziales

Nichtamtlicher Teil

Zahnärztlicher Notdienstplan Dezember 2009 / Januar 2010

für den Bereich Neukirchen, Adorf, Klaffenbach, Einsiedel, Kemtau, Dittersdorf, Burkhardtsdorf
an Samstagen, Sonntagen sowie an Feiertagen
von 10 bis 11 Uhr

12./13.12. 2009 Dipl.-Stom. Pöllnitz,
Neukirchen, Chemnitzer Str. 31
Tel. 0371 / 21 70 36

19./20.12. 2009 Dr. Koitzsch,
Burkhardtsdorf, Lerchensteig 5
Tel. 03721 / 22 168

25./26.12. 2009 Dipl.-Stom. Rehm,
Einsiedel, Hauptstraße 78-80
Tel. 037209 / 37 57

27.12. 2009 ZÄ Zemmrich,
Einsiedel, Am Plan 4
Tel. 037209 / 24 91

01.01. 2010 Dr. Koitzsch,
Burkhardtsdorf, Lerchensteig 5
Tel. 03721 / 22 168

02./03.01. 2010 Dipl.-Med. Morgner,
Amtsberg/OT Dittersdorf, Dittersdorferstr. 2
Tel. 037209 / 2467

Gespensterfest des Hortes Neukirchen 2009



Am Abend des 06. November trafen sich viele kleine und große Gespenster, Hexen, und Fledermäuse am Badplatz zu einer gruseligen Wanderung durch den Neukirchner Wald.

Bei trockenem Wetter und völliger Dunkelheit liefen alle mit ihren Laternen zwischen schwarzen Bäumen und Sträuchern auf holprigen Wegen, die nur von rot leuchtenden Lampen düffrig erhellt wurden.

Noch bevor sie zu sehen waren, hörte man das Klappern, Heulen und die Rufe der Kinder-Geister. Selbst die Kühnsten erschrakten, als plötzlich ein Gespenst wie aus dem Nichts auf den Weg sprang.

Noch vielerlei anderer Spuk folgte, ehe man am Waldesrand etliche Hexlein um ihr Feuer tanzen sah.

Nach Verlassen des Waldes ging es querfeldein, am Pferdehof vorbei, direkt zur Gespensterschule, wo fleißige Helfer mit leckeren Bratwürsten, Wienern, Glühwein und Tee warteten.

Nach dieser Stärkung konnte zwischen Spinnenweben und Eulen bei schummrigen Licht und wilden Klängen getanzt oder geschwatzt werden.